

Silesius, Angelus: 219. Nichts beschaut nichts geschätzt (1675)

- 1 Wie das die Welt nichts schätzt die schönen Himmels
- 2 Auen?
- 3 Man schätzt nichts unbeschaut/ es mangelt am bschauen.

(Textopus: 219. Nichts beschaut nichts geschätzt. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/179>)